|  |
| --- |
| **Presseinformation**17.01.2023 |

ZENTRALER EINKAUF DER ALLIANZ UNTER NEUER FÜHRUNG

**FRANÇOIS PROVOST WIRD ZUM CHIEF PURCHASING OFFICER UND MANAGING DIRECTOR DER APO**

**Ab dem 1. Februar 2023 übernimmt François Provost die Position als Chief Purchasing Officer der Renault Group und als Managing Director der Alliance Purchasing Organization (APO). Er wird an Luca de Meo, CEO der Renault Group, berichten. François Provost behält auch seine derzeitige Rolle als Verantwortlicher für Group Partnerships und Public Affairs bei.**

*„In der sich schnell wandelnden Automobilindustrie wird der Einkauf durch neue Technologien und die Notwendigkeit, neue Beziehungen mit Zulieferern zu knüpfen, tiefgreifend umgestaltet. François verfügt über umfassende und globale Erfahrungen im gesamten Automobilsektor. Seine Erfolgsbilanz bei der Entwicklung erfolgreicher und innovativer Partnerschaften wird für die bevorstehenden Herausforderungen von grossem Nutzen sein"*, sagt **Luca de Meo, CEO der Renault Group**. François Provost tritt die Nachfolge von Gianluca De Ficchy an, der zum CEO von Mobilize ernannt wird.

François Provost wurde 1968 geboren und schloss sein Studium an der École Polytechnique und der École des Mines de Paris in Frankreich ab. Er startete seine berufliche Karriere als hoher Staatsbeamter im französischen Ministerium für Wirtschaft und Finanzen. Danach wurde er Senior Advisor des französischen Verteidigungsministers.

2002 begann seine Laufbahn bei Renault in der Abteilung Vertrieb und Marketing in Frankreich. Zunächst war Provost Generaldirektor der Niederlassung, dann regionaler Vertriebsdirektor. Im Jahr 2005 übernahm er die Position des Geschäftsführers von Renault-Nissan in Portugal. Von 2008 bis 2010 war er als Vizepräsident für Strategie und Planung in der Abteilung Vertrieb und Marketing tätig. Anschliessend wurde er zum Chief Operating Officer von Renault Russland ernannt.

Im September 2011 wurde er CEO von Renault Samsung Motors.

Im Jahr 2016 wechselte François Provost als Senior Vice President nach China und ab 2017 fungierte er als Vorsitzender der Region Asien-Pazifik.

Im Oktober 2020 wird François Provost zum SVP, International Development & Partnerships der Renault Group ernannt und ist für die Neugestaltung der internationalen Aktivitäten und einiger wichtiger Partnerschaften ausserhalb Europas verantwortlich. Ab 2021 ist er auch für Public Affairs zuständig und leitet den Transformationsplan Renaulution der Renault Group, der beim Capital Market Day im November 2022 vorgestellt wurde.

**\* \* \***

**Über die Renault Group**

Die Renault Group prägt die Neuausrichtung der Mobilität entscheidend mit. Gestärkt durch ihre Allianz mit Nissan und Mitsubishi Motors und ihr einzigartiges Know-how im Bereich der Elektrifizierung umfasst die Renault Group vier sich ergänzende Marken: Mit Renault, Dacia, Alpine und Mobilize bietet sie ihrer Kundschaft nachhaltige und innovative Mobilitätslösungen. Die Gruppe ist in mehr als 130 Ländern vertreten und beschäftigt rund 111’000 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die jeden Tag danach streben, dass Mobilität die Menschen einander näher bringt. Die Renault Group hat die Herausforderungen der Mobilität angenommen und zielt auf einen ehrgeizigen Wandel, der Werte schafft. Im Mittelpunkt stehen dabei die Entwicklung neuer Technologien und Dienstleistungen sowie ein neues Angebot an wettbewerbsfähigen, erschwinglichen und elektrifizierten Fahrzeugen. Angesichts der ökologischen Herausforderungen hat sich die Group das Ziel gesetzt, bis 2040 in Europa kohlenstoffneutral zu werden. <https://www.renaultgroup.com/en/>

Die Marke Renault ist seit 1927 in der Schweiz vertreten und wird durch die Renault Suisse SA importiert und vermarktet. Im Jahr 2022 wurden 11’185 neue Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge der Marke Renault in der Schweiz immatrikuliert. Mit den 100 % elektrisch angetriebenen Modellen Twingo E-Tech Electric, Zoe E-Tech Electric, Megane E-Tech Electric, Kangoo Van E-Tech Electric und Master E-Tech Electric, und den Voll- und Plug-in-Hybrid-Fahrzeugen Arkana, Megane, Clio, Captur und Austral ist bereits fast jeder zweite Neuwagen von Renault elektrifiziert. Der neue Kompakt-SUV Austral und der neue Kangoo E-Tech Electric (PW) sowie der neue Trafic E-Tech Electric dürften die Position von Renault im E-Markt 2023 nochmals deutlich stärken. Das Händlernetz der Marke Renault zählt 188 Partner, die Autos und Dienstleistungen an 212 Standorten anbieten.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **PRESSEKONTAKT****RENAULT SUISSE** |  | Karin Kirchner+41 44 777 02 48Karin.kirchner@renault.com |